

Press release / Presse Info / Comunicado de imprensa / 新闻稿 / プレスリリース /
Comunicado de prensa / Communiqué de presse / Informacja prasowa

TRATON GROUP übertrifft beim Absatz 2022 erstmals 300.000 Fahrzeuge

- ▶ Absatz der TRATON GROUP lag 2022 mit 305.500 Fahrzeugen um 12 % über Vorjahr, insbesondere aufgrund der Konsolidierung der US-Tochter Navistar
- ▶ Lkw-Absatz wuchs um 10 % auf 254.300 Fahrzeuge
- ▶ Bus-Absatz legte weltweit auf 29.600 Fahrzeuge und damit um 57 % zu
- ▶ Auftragseingang der Gruppe ging aufgrund restriktiver Annahme von Bestellungen um 7 % auf 334.600 Fahrzeuge zurück
- ▶ Das Verhältnis des Auftragseingangs zum Absatz (Book-to-Bill-Ratio) betrug 1,1 (2021: 1,3).

München, 20. Januar 2023 – Die TRATON GROUP hat trotz des erheblichen Einflusses der weiterhin sehr angespannten Lieferketten und insbesondere des mehrwöchigen Produktionsstopps bei MAN Truck & Bus im Jahr 2022 einen Rekordabsatz erzielt und erstmals mehr als 300.000 Fahrzeuge verkauft. Die Zuwächse betreffen sowohl das Lkw-Geschäft als auch das Geschäft mit Bussen. Der weltweite **Absatz** der TRATON GROUP lag mit 305.500 (2021: 271.600) Fahrzeugen um 12 % über Vorjahr. Ohne Berücksichtigung der erstmals ganzjährigen Konsolidierung von Navistar wäre der Absatz der TRATON GROUP um 7 % zurückgegangen.

Das Lkw-Geschäft trug mit einem Plus von 10 % auf 254.300 (2021: 230.500) Fahrzeuge zum Zuwachs bei. Angetrieben vom Absatz in Nordamerika legte das weltweite Bus-Geschäft konsolidierungsbedingt um 57 % zu, auf 29.600 (2021: 18.900) Fahrzeuge. Der Absatz des Transporters MAN TGE erreichte 21.600 (2021: 22.200) Fahrzeuge, ein Rückgang um 3 % gegenüber dem Vorjahr.

Die Marken der TRATON GROUP haben aufgrund der bereits gut gefüllten Auftragsbücher, die insgesamt annähernd der Produktion eines gesamten Jahres entsprechen, und der schwer abschätzbaren Entwicklung der Kosten für Energie und Zulieferteile nur noch restriktiv neue Aufträge angenommen. Die TRATON GROUP hat im Jahr 2022 beim **Auftragseingang** ein Minus von 7 % verzeichnet, auf 334.600 (2021: 360.000) Fahrzeuge. Der Auftragseingang bei den Lkw ging um 10 % zurück, auf 274.300 (2021: 305.700) Einheiten. Ein deutliches Auftragsplus von 45 % auf 32.300 (2021: 22.200) Fahrzeuge wurde bei den Bussen verzeichnet. Im Bus-Geschäft haben alle Marken der TRATON GROUP 2022 den Auftragseingang deutlich gesteigert. Beim Transporter MAN TGE ging der Auftragseingang um 12 % auf 28.000 (2021: 32.000) Fahrzeuge

zurück. Das Verhältnis des Auftragseingangs zum Absatz der Gruppe, das sogenannte Book-to-Bill-Ratio, betrug 1,1 (2021: 1,3).

Christian Levin, CEO der TRATON GROUP: „Der Krieg in der Ukraine hat das Jahr 2022 überschattet und auch unser Geschäft beeinträchtigt. Die ohnehin bereits pandemiebedingt angespannten Lieferketten wurden dadurch zusätzlich belastet, was insbesondere unsere Marke MAN betroffen hat. In Anbetracht dieser außergewöhnlichen Herausforderungen bin ich sehr stolz darauf, dass unsere Kunden uns gegenüber loyal bleiben und dass unser Team dennoch den Absatz der Gruppe steigern konnte und sogar einen neuen Höchstwert erzielt hat: Erstmals haben unsere Marken mehr als 300.000 Fahrzeuge in einem Jahr abgesetzt. Es hätten sogar noch mehr sein können, doch die angespannten Lieferketten haben es bedauerlicherweise nicht zugelassen, die große Nachfrage unserer Kunden nach innovativen, verbrauchsreduzierten Lkw so schnell und vollständig zu befriedigen, wie es unser Anspruch ist. Wir werden im Jahr 2023 intensiv daran arbeiten, unsere vollen Auftragsbücher abzuarbeiten und unsere Kunden mit neuester Technologie in ihrem Geschäft zu unterstützen.“

Die Marken der TRATON GROUP

Bei **Scania** ging der Absatz von Lkw und Bussen im Jahr 2022 um 6 % auf 85.200 (2021: 90.400) Fahrzeuge zurück. Der Lkw-Absatz sank um 7 % auf 80.200 (2021: 85.900) Lkw, der Bus-Absatz wuchs um 13 % gegenüber dem Vorjahr, auf 5.000 (2021: 4.400) Busse. Scania war bei der Annahme neuer Aufträge sehr restriktiv. Zum Jahresende erreichte der Auftragseingang 82.100 (2021: 116.800) Fahrzeuge, ein Minus von 30 %.

MAN Truck & Bus verzeichnete trotz einer sechswöchigen Produktionsunterbrechung in den Lkw-Werken München und Krakau sowie Produktionsausfällen an anderen MAN-Standorten beim Gesamtabsatz lediglich ein Minus von 10 %, auf 84.500 (2021: 93.700) Fahrzeuge. Während der Lkw-Absatz um 13 % auf 58.100 (2021: 66.800) Lkw sank, lag der Bus-Absatz mit 4.800 (2021: 4.600) Fahrzeugen um 4 % über Vorjahr. Der Absatz des Transporters MAN TGE erreichte 21.600 (2021: 22.200) Fahrzeuge, ein Minus von 3 %. Der Auftragseingang von MAN Truck & Bus lag mit 109.700 (2021: 143.500) Fahrzeugen aufgrund einer ebenfalls restriktiven Annahme zusätzlicher Aufträge um 24 % unter Vorjahr.

Navistar wird von der TRATON GROUP seit 1. Juli 2021 konsolidiert. Im Jahr 2022 erreichte der Absatz von Navistar 81.900 Fahrzeuge, davon 69.100 Lkw und 12.800 Busse. Der Auftragseingang lag bei 86.000 Fahrzeugen.

Bei **Volkswagen Truck & Bus** sank der Absatz 2022 um 6 % auf 54.100 (2021: 57.400) Fahrzeuge, im Wesentlichen aufgrund der abgeschwächten Nachfrage in Brasilien. Der Lkw-Absatz ging um 11 % zurück, auf 47.100 (2021: 52.800) Lkw. Das Bus-Geschäft legte hingegen

im Jahresvergleich um gut die Hälfte zu, auf 7.100 (2021: 4.600) Busse. Der Auftragseingang blieb mit 57.000 (2021: 57.200) Fahrzeugen auf dem Niveau des Jahres 2021.

Kontakt

Sacha Klingner

Head of External Communications
T +49 170 2250016
sacha.klingner@traton.com

Matthias Karpstein

Business Media Relations
T +49 172 3603071
matthias.karpstein@traton.com

TRATON SE

Hanauer Straße 26 / 80992 München / Deutschland
www.traton.com

Die TRATON SE gehört mit ihren Marken Scania, MAN, Volkswagen Truck & Bus, Navistar und RIO zu den weltweit führenden Nutzfahrzeugherstellern. Das Angebot umfasst leichte Nutzfahrzeuge, Lkw und Busse. Die Gruppe hat den Anspruch, den Transport neu zu erfinden – mit ihren Produkten, ihren Dienstleistungen und als Partner ihrer Kunden. Für TRATON gehört zu nachhaltigem wirtschaftlichem Wachstum auch immer ein respektvoller Umgang mit Mensch und Natur. Der Dreiklang von People, Planet und Performance wird die Zukunft unseres Unternehmens bestimmen.